

3. Clipzuschnitte für Rhythmuserstellung

1. Überblick und erste Schritte



1.1. Überblick über (für diese Lektion) benötigte Programmbereiche

Video-Vorschau – Darstellung des gerade abgespielten Bildes (sowohl in der „Wiedergabeliste“ als auch in der „Zeitachse“)

The screenshot shows the ShotCut interface with several callout boxes:


- Fenster „Eigenschaften“** – Detailinformationen zum jeweils ausgewählten Element
- Symbole zum Einblenden von Fenstern** (geht auch über Menü *Ansicht*)
- Schaltfläche zum Hinzufügen von Videos zur Wiedergabeliste**
- Aktionsmenü zur Wiedergabeliste**
- Fenster „Wiedergabeliste“** – Anzeige aller eingefügten Clips
- Positionscursor**
- Positionszeit**
- Fenster „Audio-Pegelmesser“** – Lautstärke des im jeweiligen Bild (!) zu hörenden Klanges

1.2. Erste Schritte

- Ordner mit allen (wie in der vorangehenden Lektion besprochen) bearbeiteten Videodateien auf den Computer übertragen (bzw. sicherstellen, dass man den Speicherort kennt)
- ShotCut starten und als Erstes das Projekt (über Menü *Datei > Speichern unter...*) im Ordner mit den Videodateien speichern, dabei z.B. mit „Vorname + Clipzuschnitte“ benennen
- Einstellen / kontrollieren des Videomodus: Menü *Einstellungen > Videomodus > HD 1080p 24 fps*
- Programmoberfläche so einrichten, dass folgende Fenster zu sehen sind: „Wiedergabeliste“, „Audiopegelmesser“ und „Eigenschaften“ (HINWEIS: Das Fenster „Zeitachse“ wird für erst für die nächsten Lektionen benötigt, es kann angezeigt bleiben, sollte aber niedrig eingestellt sein)
- Falls das Fenster „Eigenschaften“ die „Wiedergabeliste“ verdeckt, auf die Fensterbezeichnung klicken / halten / nach oben ziehen / nach dem Erscheinen einer der graublauen Markierung über der „Wiedergabeliste“ auslassen (benötigte Darstellung siehe Screenshot oben)
- Bei der „WIEDERGABELISTE“ (nicht „Zeitachse“!) die (äußerst rechte) Schaltfläche zum Abrufen des Menüs für zusätzliche Aktionen anklicken.  HIER:
 - *Ansichtsmodus > Symbole*
 - Eintrag „Nach dem Öffnen wiedergeben“ deaktivieren
- Bei Bedarf Fensterbreiten und -höhen mit Hilfe der „...“-Schaltflächen anpassen 

2. Dateimport und Abspieloptionen

2.1. Dateien importieren und zur Wiedergabeliste hinzufügen

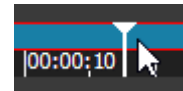
- Menü *Datei > Datei öffnen* (oder [Strg]+[O]) / Videodatei suchen und doppelklicken (Video wird in der Vorschau abgespielt, was mit der Leertaste gestoppt werden kann)
- Auf die [+] -Schaltfläche links unter der „Wiedergabeliste“ klicken, um das Video zur „Wiedergabeliste“ hinzuzufügen 

2.2. Abspielen, stoppen sowie Positionswechsel

- Zum Abspielen etc. ist die Nutzung entsprechender Schaltflächen unter dem Vorschauenfenster möglich



- Produktiver ist es, folgende (wichtigste) Tastaturkommandos einzusetzen:
 - *Abspielen und Stoppen* = [Leertaste]
 - *Zurück zum Anfang* = [Pos1] / *Vor zum Schluss* [Ende]
 - *Schneller Wechsel zu einer Position* = Klick in die schwarze Leiste mit der Zeitanzeige (oder darüber)
 - *FRAMES (Bilder pro Sekunde) zurück und vor* = [←] und [→] (Halten = zurück- und vorspulen)



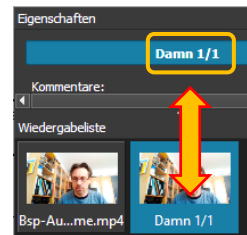
AUFGABE: Programmeinstellungen wie in Punkt 1 beschrieben vornehmen und das Video zur ersten Silbe des eigenen Projektes importieren sowie zur Wiedergabeliste hinzufügen

3. Clipzuschnitte

(VORAB-)HINWEIS: Da bei dieser Arbeit sehr leicht Fehler passieren können (und das Programm manchmal abstürzt), ist es wichtig, das Projekt SEHR oft zu speichern – am besten in verschiedenen Versionen (Menü *Datei* > *Speichern unter...* / unter „Dateiname“ nach der Bezeichnung Zahl einsetzen)

3.1. 1/1-Zuschnitt (Anfangs- und Endpunkt verändern)

- In der „Wiedergabeliste“ Kopie des ersten Clips anlegen:
Clip (immer unbedingt!) zuerst DOPPEL-klicken / [Shift]+[C] / [Shift]+[V] (nicht [Strg]!!)
- Neuen Clip umbenennen:
 - Neu entstandenen Clip DOPPEL-klicken
 - Die grünblau hinterlegte Benennung im „Eigenschaften“-Fenster am Schluss (nach der Bezeichnung des Sounds) mit 1/1 überschreiben
 - Mit [Return] bestätigen (Bezeichnung wird dem Clip zugewiesen)
- Anfangspunkt setzen:
 - Mit Hilfe der Pfeiltasten ([←] / [→]) genau die Position des BILDdes herausuchen, bei dem das Geräusch beginnt (bei Unsicherheiten, lieber einen Clip zu früh, als zu spät auswählen!)
 - Mit [i] den Anfangspunkt setzen / ERGEBNIS: Clip wird **ab** dieser Position abgespielt
- Endpunkt setzen:
 - Die Position **GENAU zwei Sekunden** später einstellen (mit Hilfe der Pfeiltasten justieren)
 - Mit [o] den Endpunkt setzen / ERGEBNIS: Der Clip wird **bis zu** dieser Position abgespielt



HINWEISE:

- Die Position ist an der äußerst linken Zeitanzeige unter dem Vorschauenfenster abzulesen
- Die Länge eines Clips ist an der äußerst rechten Zahl abzulesen (Fenster breit einstellen!)
- Shotcut rechnet das erste Bild immer mit. Wenn z.B. 10 Bilder vorgegangen werden soll, muss 9 Mal [→] gedrückt werden. **Immer an der äußerst rechten Zahl orientieren!!!**



AUFGABE: Eine Kopie des Videos zur ersten Silbe des eigenen Projektes anlegen und diese wie beschrieben auf 1/1 (2 Sekunden) zuschneiden sowie entsprechend benennen

3.2. Zuschnitt weiterer Clips (nur ENDPunkte verändern)

ACHTUNG: Ab da auf keinen Fall den Anfangspunkt verändern!

- **1/2-Clip**
 - Den vorhin gekürzten Clip wie beschreiben kopieren, einfügen und auf 1/2 umbenennen
 - Die Rechts-Pfeilaste [→] 23 Mal anklicken (= Verschiebung der Position um 24 Bilder)
 - Mit [o] Endpunkt setzen / bei der äußerst rechten Zahl überprüfen, ob dort 00:00:01:00 steht
- **1/4, 1/8, 1/16 Clips**
 - Gleichen Vorgang mit den 3 restlichen Clips durchführen
 - Bei Viertel 11 x [→] (= 12 Bilder) / Bei Achtel 5 x [→] (6 Bilder) / Bei Sechzehntel 2 x [→] (3 B.)
- **Kontrolle / Verbesserung**
 - Jeden der zugeschnittenen Clips (ab dem 1/1) Doppelklicken und überprüfen, ob die Anfangsposition unverändert ist und ob die Endposition der Clipbezeichnung entspricht (1/1 = 2 Sekunden, 1/2 = 1 Sekunde / 1/4 = 12 Bilder, 1/8 = 6 Bilder, 1/16 = 3 Bilder)
 - Falls ein Clip (außer dem 1/1) falsch ist: Ihn Doppelklicken und mit [Shift]+[X] löschen / Den 1/1-Clip duplizieren / Die Benennung und Kürzung durchführen / Den Clip in der „Wiedergabeliste“ mit klicken, halten, ziehen, auslassen an die richtige Position verschieben
- **Am Schluss**
 - Breite der „Wiedergabeliste“ so einstellen, dass alle 6 Clips nebeneinander zu sehen sind
 - Den allerersten (Original-)Clips auf „Silbe ALL“ umbenennen
 - Projekt speichern (siehe oben)



ACHTUNG: Im Zuge der beschriebenen Arbeitsschritte kann es passieren, dass sich Clips nicht mehr einzeln anwählen lassen. In diesem Fall Projekt speichern / Programm schließen / noch einmal öffnen / aus dem Programm heraus (z.B. Bereich „letzte Projekte“) das Projekt aufmachen

AUFGABE:

- Ab dem 1/2-Clip alle Clips zur ersten Silbe wie im Punkt 3.2. beschreiben bearbeiten
- Danach jede weitere Silbe einzeln (!) importieren und alles in Punkt 3 Besprochene durchführen

Beispiel: Darstellung der Zuschnitte aller Clips beim „Corona-Time“-Projekt =>

